

STADT BAD LOBENSTEIN



„Karibik hier in Lobenstein – Piraten zieh’n ins Kulti ein“



Zum Höhepunkt der närrischen Saison, den „5 tollen Tagen“, lädt der KCL „Blau-Gold“ kleine und große sowie junge und alte „Piraten“ in das Kulturhaus ein. Nach dem Auftakt am 11.11. mussten zeitlich sehr gedrängt alle Vorbereitungen vom Aufbau bis hin zur Programmgestaltung absolviert werden, weil der diesjährige „Aschermittwoch“ sehr früh dem närrischen Treiben ein Ende setzt. Mit der Gala-Veranstaltung am 19. Januar und dem neu angegangenen separaten Jugendfasching am 26. Januar folgen nun vom 1. bis 5. Februar fünf Faschingstage am Stück mit insgesamt sieben Veranstaltungen. Interessant für die närrischen Gäste sind einige Neuerungen mit interessanten Eintritts- und Preiskonditionen. Besonders herzlich lädt der KCL-Vorstand auch in diesem Jahr wieder die Jüngsten zum Kinderfasching am Sonntag und die ältesten Faschingsfreunde zum Seniorenfasching am Rosen-

montagnachmittag in das Kulturhaus ein. Auch in der Region werden viele Faschingsveranstaltungen angeboten, wobei die Jubiläumssaison in Wurzbach und der traditionelle Umzug besondere Höhepunkte sind.

Allen Faschingsfreunden wünschen wir viel Spaß und Freude!

Fotos: Photo-König



Wichtige Rufnummern Bad Lobensteins Vorwahl von Bad Lobenstein - 036651

Freiwillige Feuerwehr Wehrführer	30280
Notruf Polizei	110
Polizeistation Bad Lobenstein	860
Notruf Rettungsdienst	112
Feuer- und Rettungsleitstelle Saalfeld	03671-9900
ärztlicher Notfalldienst	03671-9900
Krankentransport	87000
Saale-Orla-Klinikum, BT Schleiz	03663-4670
Landratsamt Saale-Orla-Kreis Schleiz	03663-4880
Bürgerbüro Bad Lobenstein/Kfz-Zulassung	03663-488 800
ZV Abfallwirtschaft Pößneck, Abfallberatung	03647-441717
Gebühren (Bad Lobenstein)	03647-441742
Geraer Stadtwirtschaft, Niederl. Bad Lobenstein	88928
Firma SITA (Abfuhr Gelbe Säcke)	036481-847712
Stadt-Apotheke	2178
Apotheke Am Tor	88938
Danpower GmbH (ehem. LED)	398880
KomBus GmbH (ehem. OVO), Poststraße	631-0
Arbeitsamt/ Bad Lobenstein	036651/70128
Amtsgericht	610-0
Grundbuchamt	610-14
Katasteramt / Dienststelle Pößneck	03647/4499100
Volkshochschule Außenst. Schleiz.	03663-422458
Stadtbibliothek	2588
Kulturhaus	2076
Regionalmuseum	2492
Musikschule	2881
Waldbad	38377
Kindergarten „Kinderland“, Karl-Marx-Straße 36	2118
Kindergarten „Sonnenschein“, Bayerische Str. 13 d	3554
Kindergarten „Rappelkiste“, Unterlemnitz	31092
„Ardesia-Therme“	Fax: 3939150, Tel.:39390
Kirchenkreissozialarbeit / Beratungsst. Bad Lobenst.	656940
Suchtberatung im Diakonieverein, Wurzbacher Str.13	31364
Sozialstation, Bayerische Str. 13	6110
Ambulanter Hospizdienst, Bayerische Str. 13	61155
Ev. Stiftung Christopherushof / Verwaltung	398928
Volkssolidarität, Straße der Jugend 15	63933
Blinden- u. Sehbehind.-Verband/Ber. Bad Lobenstein	33552
MEDIAN-Klinik Bad Lobenstein	740
Jugendhaus	88921
Familienberatungsstelle Bad Lobenstein	50207
Altersheim Emmaus Ebersdorf	690
DRK Pflegeheim Bad Lobenstein	390
AOK, Hirschberger Straße	750
DAK, Neumarkt 12, in Schleiz	03663-4829-0
BARMER, Heinrich-Behr-Straße 5b	018500276000
Evang.-luth. St. Michaelis Gemeinde:	
Pfarrer Ibrügger	2243
Evang.-meth. Gemeinde:	
Pastor Gerisch erreichbar unter:	036640 - 22310
Röm.-kath. Christus-König Gemeinde:	
Pfarrer Spalteholz	2539
Neuapostolische Kirche:	
.....	3530
Bei Havarien:	
Gift-Notruf	0361-730730
ZV Wasser/Abwasser Lobensteiner Oberland	6370
ab 16:00 Uhr Rettungsleitstelle	0367-9900
Energieversorgung E.ON	03663-4690
ab 16:00 Uhr	03663-4690
Gasversorgung E.ON	03663-48120
ab 16:00 Uhr	0130-861177
Wohnungsbaugesellschaft Lobenstein mbH	606-0
Allg. Wohnungsgenossenschaft e. G. Lobenstein	55024

Wir sind für Sie da - Stadtverwaltung Bad Lobenstein

Das Rathaus Bad Lobenstein ist für Sie geöffnet:
Di. 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Do. 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
Fr. 09:00 bis 12:00 Uhr

<u>Büro Bürgermeister</u>		<u>Telefonnummer:</u>
Steffi Wirkus	Zi. 18	77212 u. 77113
<u>Kämmerei</u>		
Kämmereiamtsleiter - Geschäftsleitender Beamter -		
Sandro Weigel	Zi. 07	77131
Kasse		
Cornelia Jonczyk	Zi. 08	77133
Steuerstelle		
Rainer Kögler	Zi. 04	77127
<u>Bauamt</u>		
Bauamtsleiter		
Jürgen Funk	Zi. 33	77140 u. 77143
Sachgebietsleiter Hochbau		
Ingrid Albrecht	Zi. 32	77183
Bauhof, Poststraße		
Axel Mechold		33 707
<u>Hauptamt</u>		
Hauptamtsleiter		
Rainer Scheunemann	Zi. 11	77123
Redaktion Amts- und Mitteilungsblatt		
Birgit Röppischer	Zi. 15	77156
Sachgebietsleiter Öffentl. Sicherheit und Ordnung		
Lothar Zahn	Zi. 16	77153
Pass- und Meldewesen		
Sabine Löwe	Zi. 10	77118
Friedhofsverwaltung		
Bärbel Petrich	Zi. 10	77124
Standesamt / Urkundenstelle im „Neuen Schloss“		
Regina Otto		
Heidrun Linke		77119
Marktmeister / Fundbüro		
Ramon Färber	Zi. 13	77145
Sachgebietsleiterin Kultur/Soziales/Tourismus		
im „Neuen Schloss“		
Anika Schart		77165
Stadtinformation, Graben 18		
Sibylle Geyer/Gisa Kurtz		77126 u. 2543
Fax:		77100

Internet-Adresse: www.bad-lobenstein.de

e-Mail: info@bad-lobenstein.de
e-Mail: buergemeister@bad-lobenstein.de
e-Mail: ltr.hauptamt@bad-lobenstein.de
e-Mail: hauptamt@bad-lobenstein.de
e-Mail: meldestelle@bad-lobenstein.de
e-Mail: ordnungsdienst@bad-lobenstein.de
e-Mail: gs.stadtrat@bad-lobenstein.de
e-Mail: kultur@bad-lobenstein.de
e-Mail: stadtinfo@bad-lobenstein.de
e-Mail: marktswesen@bad-lobenstein.de
e-Mail: kaemmerei@bad-lobenstein.de
e-Mail: bauamt@bad-lobenstein.de
e-Mail: stadtbauhof@bad-lobenstein.de

Bürgermeister Peter Oppel ist über die Zentrale (Tel. 770) oder über das Sekretariat (Tel. 77212 und 77113) und der stellvertretende Bürgermeister Wilfried Seiferth über Tel. 2170 erreichbar.

Besuchstermine bei Bürgermeister Peter Oppel empfehlen wir, vorher zu vereinbaren.

Der Bürgermeister informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Dammuntersuchungen am Koselstau

Seit 2006 gibt es zur Situation des Koselstaus, der wendebedingt in die Rubrik „herrenlose Speicher“ gehört, sehr konstruktive Gespräche zwischen dem Anglerverein und der Stadtverwaltung. Das Thüringer Landesverwaltungsamt hat den Anglerverein als Eigentümer des Speichers zur Dammsanierung aufgefordert, was dieser eigenständig nicht leisten kann. Auf Antrag der Stadtverwaltung hat der Stadtrat im Haushalt 2007 20.000,00 Euro für notwendige Gutachten und Untersuchungen am Koselstau bereitgestellt. Für die Erstellung eines hydrologischen Gutachtens, welches zwischenzeitlich vorliegt, wurden bereits 7.000,00 Euro ausgegeben. Des Weiteren wurde eine Dammuntersuchung mit entsprechender Auswertung sowie der Erstellung von Lösungsvorschlägen im Interesse eines wirksamen Hochwasserschutzes in Auftrag gegeben. Vor einigen Tagen hat eine Fachfirma mehrere Kernbohrungen niedergebracht, um anhand der Bohrkerne und deren Zusammensetzung den Dammszustand auswerten zu können.



Mit den vorhandenen Speicherdaten, der hydrologischen Berechnung, der Dammuntersuchung und Auswertung der Bohrungen wird ein Prüfbericht erstellt, auf dessen Grundlage gemeinsam mit dem Anglerverein und den zuständigen Behörden über die bautechnische, aber auch nutzungsbezogene Zukunft des Koselspeichers entschieden werden kann.

REK „Saale-Rennsteig“ Auftaktveranstaltung

Am Mittwoch, dem 23.1., fand im „Neuen Schloss“ die erste Arbeitsberatung zum Regionalen Entwicklungskonzept „Saale-Rennsteig“ statt.



Fast alle Bürgermeister der beteiligten Kommunen zwischen Hirschberg und Lehesten waren anwesend, wie auch die zwei beteiligten Planungsbüros. Das Planungsbüro Frau Dr. Böhme aus Gera wird gemeinsam mit allen beteiligten Kommunen das REK-Gesamtkonzept erarbeiten. Das Planungsbüro WFG aus

Gera wurde speziell für die Erarbeitung einer Teilmaßnahme innerhalb des REK des angestrebten Städteverbundes Hirschberg-Tanna-Gefell beauftragt, wobei Zuarbeiten für das gesamte REK aus dem Bereich dieser drei Städte erstellt werden. Neben einigen formellen Dingen und der Vorstellung der Planungsbüros wurde über grundlegende Fragen, wie zum Beispiel die Erwartungen an das zu erstellende REK und die damit verbundenen Befürchtungen, die gemeinsamen Arbeitsgrundlagen, die Definition und Merkmale unserer Region und natürlich die Entwicklungsziele diskutiert. Mit drei Arbeitsstrukturen,

1. der Bürgermeisterversammlung
2. einer Lenkungsgruppe, bestehend aus vier Bürgermeistern, und
3. operativen Arbeitsgruppen, die je nach Themenbereich mit kompetenten Personen der Wirtschaft, den Behörden und der Bürgerschaft gebildet werden, soll zügig innerhalb eines Jahres ein Konzept erarbeitet werden, das in vielen Bereichen die Stärken und Schwächen unserer Region darstellt, gemeinsame Handlungsgrundlagen vorgibt und für den Freistaat Thüringen eine Grundlage ist, um gezielt Fördermaßnahmen, aber auch Planungs- und Entwicklungsschritte in unserer Region gemeinsam mit den Kommunen umsetzen zu können. Die nächste Arbeitsberatung der Bürgermeisterversammlung soll am Samstag, dem 23. Februar, stattfinden.

34. Sitzung des Stadtrates

Die 34. Sitzung des Stadtrates fand im Feuerwehrgerätehaus des Ortsteiles Saaldorf statt.



Die Sitzungsdurchführung in geeigneten Räumen der Ortsteile ist durchaus positiv, da einerseits die Bürger der Ortsteile einfacher eine Stadtratssitzung besuchen können und andererseits das Zusammengehörigkeitsgefühl gefestigt wird.

Schulnetzplanung

In der Bürgerfragestunde wurde intensiv über die Schulnetzplanung, bezogen auf den Schulstandort Bad Lobenstein, und die Zukunft der Regelschule diskutiert, wobei deutlich wurde, dass nach einer mit vertretbarem Aufwand durchzuführenden Sanierung der Diesterwegschule in diesem altherwürdigen Schulgebäude ein aus pädagogischer Sicht optimaler und zukunftssicherer Schulstandort geschaffen werden kann. Die Schaffung eines zentralen Schulstandortes im Neubaugebiet, einschließlich Regelschule, ähnlich eines Universitätscampus, ist bezogen auf den Neubau einer mindestens zweizügigen Regelschule wesentlich teurer und wirft neue Probleme auf, wie zum Beispiel die jetzt schon erschöpfte Kapazität der neuen 3-Felder-Turnhalle ohne Regelschule. Die letztendliche Entscheidung zum Schulnetzplan der nächsten Jahre trifft der Kreistag. Es bleibt zu hoffen, dass vor allem pädagogische und finanzwirtschaftliche Aspekte verantwortungsvoll abgewogen werden.

Hausnummerierung

Ein weiterer Diskussionschwerpunkt war die komplizierte Hausnummernvergabe, vor allem in den Ortsteilen. Wo keine oder nur wenige Straßenbezeichnungen vorhanden sind, ist die Hausnummerierung über die Jahrhunderte, je nach Baufortschritt, „gewachsen“. Die Konsequenz ist ein extrem gemisch-

tes Nummerierungssystem, das den Zustellern, dem Notarzt, der Polizei, der Feuerwehr, Urlaubern usw. erhebliche Probleme bereitet. Das gut sichtbare Anbringen der Hausnummer durch die Grundstückseigentümer ist hierbei kaum ein Problem, weshalb nur eine Überarbeitung des Nummerierungssystems, gegebenenfalls die Vergabe neuer Straßen oder Siedlungsbereichsnamen und die Beschilderung von Hausnummerngruppen, Abhilfe schaffen könnte. Da hierbei nicht nur die Stadt zusätzlichen Kosten und Aufwand hat, sondern auch die Betroffenen Anwohner, kann dies nach meiner Auffassung nur im Einvernehmen mit den betreffenden Bürgern in Angriff genommen werden. Alle Bürgerräte der Ortsteile wurden gebeten, sich über dieses Problemfeld Gedanken zu machen und mit den Anwohnern über Lösungsvarianten zu sprechen. Die gefassten Beschlüsse sind in diesem Amtsblatt abgedruckt.

Glückwünsche

Der stellvertretende Bürgermeister, Herr Seiferth, gratulierte in Unterlemnitz Frau Anneliese Erhardt zum 85., in Bad Lobenstein Herrn Walter Hempel zum 85. und Frau Rose-Marie Kuna zum 80. Geburtstag. Ich überbrachte in Bad Lobenstein Frau Ursula Straubel zum 80. und Frau Johanna Vetter zum 85. Geburtstag sowie dem Ehepaar Lilli und Hans Busch zum Fest der goldenen Hochzeit Glückwünsche.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr
Peter Oppel, Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse der 31. öffentlichen / nichtöffentlichen Sitzung des Haupt-/Finanzausschusses

Der Haupt-/Finanzausschuss der Stadt Bad Lobenstein hat in seiner 31. öffentlichen / nichtöffentlichen Sitzung am 15. Januar 2008 folgende Beschlüsse gefasst:

Im öffentlichen Teil lagen keine Beschlussanträge vor.

Nichtöffentlicher Teil:

Beschluss Nr. 1/2008

Der Haupt-/Finanzausschuss des Stadtrates der Stadt Bad Lobenstein beschließt, verschiedene Splittergrundstücke im Zusammenhang mit dem Gehwegbau entlang der Kreisstraße K 110 von einer anliegenden Firma zu erwerben.

Beschluss Nr. 2/2008

Der Haupt-/Finanzausschuss des Stadtrates der Stadt Bad Lobenstein beschließt, ein vermessenes Grundstück, welches als Straßen- bzw. Gehwegfläche dient (Richard-Köcher-Straße), vom Bundesvermögensamt Erfurt zu erwerben. Gleichzeitig wird der Beschluss 49/2007 aufgehoben.

Beschluss Nr. 3/2008

Der Haupt-/Finanzausschuss des Stadtrates der Stadt Bad Lobenstein beschließt, verschiedene Grundstücksteile der Wohnbau GmbH nach erfolgter Vermessung im Zusammenhang mit dem Gehwegbau entlang der K 110 an die Stadt Bad Lobenstein zurück zu übertragen.

Beschluss Nr. 4/2008

Der Haupt-/Finanzausschuss des Stadtrates der Stadt Bad Lobenstein beschließt, ein kleines Splittergrundstück im Einmündungsbereich K 110 (Ernst-Thälmann-Straße) im Zusammenhang mit dem Gehwegbau entlang der K 110 von einem Privateigentümer zu erwerben.

Peter Oppel, Ausschussvorsitzender

Beschlüsse der 34. Sitzung des Stadtrates am 22. Januar 2008

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein hat in seiner 34. öffentlichen / nichtöffentlichen Sitzung am 22. Januar 2008 folgende Beschlüsse gefasst:

Öffentlicher Teil:

Beschluss Nr. 5/2008:

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt eine 1. Änderung der Satzung über die Benutzung der Tageseinrichtungen für Kinder in kommunaler Trägerschaft der Stadt Bad Lobenstein. Die Änderung betrifft die verlängerte Öffnungszeit des Kindergartens „Sonnenschein“ an der Bayerischen Straße von bislang 6:30 Uhr auf 6:00 Uhr.

Beschluss Nr. 6/2008:

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt, der vorgesehenen Umstufung der K 112 zwischen Heinersdorf und Oberlemnitz zu einer Gemeindestraße entsprechend eines Umstufungsverfahrens nach dem Thüringer Straßengesetz nicht zuzustimmen. Die Kreisstraße zwischen Heinersdorf und Oberlemnitz besitzt als direkte Querverbindung zwischen der B 90, der L 1099 und im Weiteren des neuen Umgehungsstraßensystems von der B 90/ „Goldbachbrücke“ in Richtung Friesau – Ebersdorf eine überörtliche Verkehrsbedeutung für den Liefer- und Pendlerverkehr und hat durch das neue Umgehungsstraßensystem an Bedeutung gewonnen. Darüber hinaus stellt sie für den Rettungsdienst, die Feuerwehr, die Polizei, den Notarzt und den öffentlichen Nahverkehr eine wichtige überörtliche Querverbindung zwischen dem Abzweigpunkt B 90/Zschachenmühle – B 90/Bad Lobenstein dar und entlastet den innerstädtischen Durchgangsverkehr Bad Lobensteins. Mit dieser Beschlussfassung wird gleichzeitig der die K 112 betreffende Teil des Beschlusses Nr. 38/2004 vom 18. Mai 2004 aufgehoben.

Beschluss Nr. 7/2008:

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 20.108,34 Euro bei der Haushaltstelle „Tageseinrichtung für Kinder - Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushalts an Gemeinden und Gemeindeverbände“. Die Deckung dieser Ausgabe erfolgt durch Minderausgaben bei der Haushaltstelle „Tageseinrichtungen für Kinder - Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushalts, übrige Bereiche“.

Nichtöffentlicher Teil:

Beschluss Nr. 10/2008:

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt, nach interner Ausschreibung entsprechend der vorliegenden Bewerbungen die Stelle der Leiterin der Kindertagesstätte „Kinderland“ zum 1. August 2008 neu zu besetzen.

Beschluss Nr. 8/2008:

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt, offene Betriebskostenforderungen und Nebenforderungen für eine vermietete städtische Einrichtung gegenüber dem Schuldner auf Grund eines anhängenden Insolvenzverfahrens im Haushaltsjahr 2007 befristet niederschlagen und in Abgang zu stellen. Es wird jährlich bis spätestens 31.10. eines jeden Jahres der Fortgang des Insolvenzverfahrens geprüft.

Beschluss Nr. 11/2008:

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt, die offenen Forderungen im Bereich der Grundsteuer und Nebenforderungen für ein Grundstück im Ortsteil Lichtenbrunn auf Grund des anhängenden Insolvenzverfahrens des betreffenden Schuldners im Haushaltsjahr 2007 befristet niederschlagen und in Abgang zu stellen. Es wird jährlich bis spätestens 31.12. der Fortgang des Insolvenzverfahrens geprüft.

Peter Oppel, Bürgermeister

Ende der amtlichen Bekanntmachungen



AUS DEM RATHAUS

**Termine Müllentsorgung
vom 4.2.2008 - 17.2.2008**

Ort	Hausmüll	Gelber Sack	Blaue Tonne
Bad Lobenstein/Stadt	4.2.	7.2.	11.2.
Bad Lobenstein Reitplatz, Hain, Kirchberg, Siechenberg, Engelsburg, Holzstößerweg (20, 24 - 33), Kraker (7 - 11), Mathildenhöhe (nur Sackgasse), Schlossberg, Schulweg, Neustadt	8.2.	7.2.	15.2.
Saaldorf/Mühlberg	4.2.	5.2.	12.2.
Alt-Saaldorf	8.2.	7.2.	15.2.
Unterlemnitz	6.2.	7.2.	-
Oberlemnitz	6.2.	7.2.	-
Helmsgrün	6.2.	8.2.	-
Lichtenbrunn	14.2.	5.2.	12.2.

Kurzfristige Änderungen durch das Entsorgungsunternehmen vorbehalten!

Das Hauptamt informiert

**Jahreshauptversammlung der Freiwilligen
Feuerwehr Unterlemnitz**

Zu Beginn der Jahreshauptversammlung am 11.1.2008 stellten sich als Ergebnis der sehr guten Nachwuchsgewinnung die Jugendlichen Christian Neumeister, Oliver Wurzbacher und Sebastian Beetz als Feuerwehranwärter vor. Im anschließenden Bericht des Wehrführers wurde auf die verschiedensten Aktivitäten des Jahres 2007, wie zum Beispiel die Maifeier mit gutem Zuspruch der Bevölkerung und den Kindertag im Kindergarten, eingegangen. Bei der Bekämpfung der Sturmfolgen von „Kyrill“ kamen 5 Kameraden im Bereich Saaldorf zum Einsatz. Bei einem Brand in der Agrargenossenschaft in Oberlemnitz wurde man zwar alarmiert und die Einsatzbereitschaft hergestellt, aber der Einsatz wurde von der Leitstelle abgebrochen. Auch wurde an verschiedenen Feuerwehrveranstaltungen wie zum Beispiel in Harra beim Umzug und in Helmsgrün zum Gaudispritzen mit der Belegung eines respektablen 2. Platzes teilgenommen. Beim Wirkungsbereichsausscheid gelang es den Kameraden, den 7. Platz zu belegen. Aber auch gesellige Veranstaltungen wurden durchgeführt wie eine Ausfahrt zur Flughafenfeuerwehr nach Nürnberg oder die Versorgung zum Bahnhofsfest, was einen sehr guten Zuspruch gefunden hatte. Angemahnt wurde vom Wehrführer die bessere Beteiligung der Kameraden am monatlichen Treffen der Wehr. Er bedankte sich für die gute Unterstützung durch die Stadt und natürlich bei den Kameraden, wobei er besonders die Kameraden Steffen Nestor, Frank Stauch und Ludwig Funk hervorhob. Der Arbeitsplan für das Jahr 2008, der anschließend vom Wehrführer Herrn Weinert vorgetragen wurde, beinhaltet eine lange Liste an Aufgabenstellungen, wobei verschiedene Instandsetzungs- und Bauarbeiten im Bereich der Feuerwehr wie z. B. Wegebau zum Schuppen, Bauarbeiten am

Schuppen oder Renovierung des Schulungsraumes angesprochen wurden. Es wurde angeregt, wieder Ausfahrten oder gesellige Veranstaltungen durchzuführen. Weiterhin wurde besprochen, an Verkehrsteilnehmerschulungen, Arbeitsschulungen, Arbeitsschutzbelehrungen, Besuch von Lehrgängen wie Maschinisten- und Truppmannausbildung, aber auch an der Maibaumaufstellung sowie am Gaudispritzen in Helmsgrün teilzunehmen. In der Diskussion, die teilweise auch schon während des Berichts und Arbeitsplanes des Wehrführers stattgefunden hat, wurde unter anderem die Problematik Schlüsselorganisation des Gerätehauses angesprochen sowie verschiedene Schwerpunkte des vorgestellten Arbeitsplanes. Eine schöne Geste war der Dank an den Wehrführer für seine im zurückliegenden Jahr geleistete Arbeit, wofür ihm von den Kameraden eine kleine Aufmerksamkeit überreicht wurde.

Ausgezeichnet wurden in der Jahreshauptversammlung die Kameraden Steffen Nestor und Wolfgang Greif für 25 Jahre aktive und pflichttreue Dienstzeit in der Feuerwehr und der Kamerad Ludwig Funk für 40 Jahre aktive Dienstzeit in den Reihen der Feuerwehr (siehe Foto v. l. n. r.).



Der Bürgermeister, Herr Oppel, verwies auf die guten Leistungen der Wehr und bedankte sich bei allen für die sehr gute Einsatzbereitschaft. Er verwies auf die Einbeziehung der Kameraden der Altersabteilung, da deren Erfahrungen und ihr Können gebraucht werden. Die Freiwillige Feuerwehr Unterlemnitz bringt sich aktiv in das gesellige Leben des Ortsteiles ein, was sehr wichtig ist. Die aufgewendeten finanziellen Mittel der Freiwilligen Feuerwehr Unterlemnitz für das Jahr 2007 wurden von ihm auszugsweise dargestellt, wobei in verschiedenen Bereichen Mehrausgaben zu verzeichnen waren, die durch Sollübertragungen im Rahmen des Haushaltes ermöglicht wurden. Besonders lobte er die sehr gute Nachwuchsgewinnung und machte den drei jugendlichen Anwärtern Mut „ihren Mann zu stehen“. Intensiv wurde über den unteren Dorfteich diskutiert, um ihn als notwendige Löschwasserreserve zu erhalten. Zum Abschluss wünschte er alles Gute und das gesunde Zurückkommen aller Beteiligten von Einsätzen, womit auch der offizielle Teil der Jahreshauptversammlung beendet wurde und mit einem gemütlichen Beisammensein ausklang.

R. Scheunemann

**Jahreshauptversammlung der Freiwilligen
Feuerwehr Helmsgrün am 18.1.2008**

Im Schulungsraum des Feuerwehrgerätehauses in Helmsgrün wurde nach der Begrüßung und Totenehrung der Rechenschaftsbericht für das Jahr 2007 vom stellvertretenden Wehrführer, Herrn Steffen Röppischer, verlesen. Wie bei allen anderen Wehren der Stadt Bad Lobenstein war auch hier ein Schwerpunkt des vergangenen Jahres die Beseitigung der Sturmschäden des Sturms „Kyrill“, wobei die Feuerwehr Helmsgrün 34 Mal ausrückte, um Bäume von der B 90 zu entfernen. Die notwendige Hilfeleistung in der Ortslage durch Überschwemmungen kam erschwerend hinzu. Es wurden die verschiedensten Ausbildungsmaßnahmen wie Atemschutz in

Saalfeld, gemeinsame Maßnahmen mit der Jugendfeuerwehr aus Bad Lobenstein, technische Überprüfung des Fahrzeuges, operativ-taktisches Studium, Gefahrgutausbildung - um nur einiges zu nennen - durchgeführt. Regelmäßig nahmen Vertreter der Wehrleitung an den Wehrleiterversammlungen des Wirkungsbereiches teil und zusammen mit dem Verein wurde das traditionelle Gaudispritzen vorbereitet und durchgeführt. Das Feuerwerk des Bad Lobensteiner Fischerfestes wurde genauso abgesichert wie der Fackelumzug beim Helmsgrüner Sport- und Spielfest. Neben all diesen Maßnahmen mussten noch mehrere „heiße“ Einsätze über das Jahr gefahren werden. Das Jahr klang aus mit der Kontrolle der Winterfestmachung, einer Reparatur des auslaufenden Löschteiches in Helmsgrün sowie der Bekämpfung von Hochwasser am 3.12.2007. Damit wurden nur einige Punkte des sehr umfangreichen Jahresberichtes angesprochen. In der anschließenden Diskussion ging es insbesondere um das reparaturanfällige Tragkraftspritzenfahrzeug der Feuerwehr und um die Bereitstellung eines anderen, eventuell auch gebrauchten Fahrzeuges, um die Einsatzbereitschaft der Wehr noch besser sichern zu können. Angeboten wurde weiterhin, bei der Beschaffung einer Tragkraftspritze zu unterstützen, wobei der Verein mit ca. 1300,00 Euro der Kommune unter die Arme greifen will. In der weiteren Diskussion wurden personelle Probleme bei der Sicherung der Einsatzbereitschaft angesprochen, die gemeinsam mit der Stützpunktwehr Bad Lobenstein gelöst werden sollten. Bei den anschließend durchgeführten Ehrungen wurden Klaus Manke und Sven Weiß für 10 Jahre aktive und pflichttreue Dienstzeit in der Feuerwehr die bronzene Brandschutzmedaille am Bande überreicht. Der stellvertretende Wehrführer wurde auf Grund seiner Bitte aus der Funktion entlassen und ihm wurde für die vielen Jahre seiner engagierten Tätigkeit als stellvertretender Wehrführer gedankt. Um die nun vakante Stelle des Stellvertreters wieder zu besetzen, wurde mit einer Wahl der Kamerad Sven Weiß zum Stellvertreter bestimmt.



Klaus Manke, Jens Seidel, Steffen Röppischer und Sven Weiß (v. l. n. r.)

Der Bürgermeister bedankte sich für die insgesamt 1198 geleisteten Stunden freiwilliger Arbeit bei den Kameraden der Feuerwehr, wobei er insbesondere die gute Zusammenarbeit zwischen Wehr und Verein hervorhob. Er stellte heraus, dass die Freiwillige Feuerwehr Helmsgrün bei der Unterstützung der Stützpunktwehr in Bad Lobenstein eine sehr aktive Rolle spielt und dass diese Unterstützung in Bad Lobenstein sehr gerne angenommen wird. Er mahnte an, dass die hierbei oftmals in zwei Wehren tätigen Kameraden und die dadurch eventuell entstehenden Reibungspunkte nicht auf dem Rücken dieser Kameraden ausgetragen werden dürfen, sondern nur gemeinsam mit den betreffenden Wehrleitungen zu Klärung kommen können. Zu den sich häufenden Reparaturen am vorhandenen Tragkraftspritzenfahrzeug teilte er mit, dass es auch in anderen Wehren ähnliche Probleme gibt und dass hier bereits schon länger Ersatzbeschaffungen angemahnt wurden. Das dagegen relativ kleine Fahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Helmsgrün sollte bei den zukünftigen Planungen im Rahmen einer Ersatzbeschaffung im Auge behalten werden. Auch die Neubeschaf-

fung einer Tragkraftspritze wurde von ihm angesprochen, wobei er deutlich machte, dass diese Ersatzbeschaffungen für fast alle Wehren jährlich im Haushalt beantragt werden, aber wegen knapper Finanzen immer wieder verschoben werden müssen. Auch diese Aufgabenstellung sollte in den nächsten Jahren auf Grund der immer schwieriger werdenden Ersatzteilbeschaffungssituation und Reparaturkosten erneut angegangen werden. Er bedankte sich nochmals beim scheidenden stellvertretenden Wehrführer Herrn Röppischer für seine geleistete Arbeit und begrüßte, dass so schnell ein Nachfolger gefunden werden konnte, der bereit ist, die notwendigen Aufgaben anzugehen. Mit einer Darstellung der wichtigsten Ausgaben im Jahr 2007, dem Hinweis, dass auch im Jahr 2008 die notwendigen Ausgaben bis auf die vorgenannten größeren Anschaffungen eingestellt wurden, und dem Dank an alle Kameradinnen und Kameraden beendete er seine Ausführungen.

R. Scheunemann

Das Einwohnermeldeamt informiert

**Einwohnerstatistik 2007
Veränderungen der Wohnbevölkerung der Stadt
Bad Lobenstein
Stand: 31.12.2007**

Stadt Ortsteile/	Stand 1.1.2007	Zuzüge / Geburten	Wegzüge / Sterbefälle	Stand 31.12.2007
Bad Lobenstein	5347	157 34	262 71	5205
Lichtenbrunn	268	3 1	8 2	262
Helmsgrün	361	5 -	8 1	357
Oberlemnitz	140	4 -	2 3	139
Saaldorf	280	7 4	10 3	278
Unterlemnitz	363	12 2	17 1	359
Gesamt:	6759	229	388 (-159)	6600



**Öffentliche Bekanntmachung
Aufforderung der Wehrpflichtigen
des Geburtsjahrganges 1990 zur Meldung
für Erfassung**

Nach § 1 Wehrpflichtgesetz (WPfIG) sind alle Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind und ihren ständigen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben, vom vollendeten 18. Lebensjahr an wehrpflichtig (Wehrpflichtvoraussetzungen). Die Erfassung kann bereits ein Jahr vor Vollendung des 18. Lebensjahres durchgeführt werden. (§ 15 Abs. 6 WPfIG). Alle Personen des Geburtsjahrganges 1990, die wehrpflichtig sind und denen bislang kein Schreiben der Erfassungsbehörde über die bevorstehende Erfassung zugegangen ist, werden nach § 15 Abs. 1 WPfIG aufgefordert, sich umgehend persön-

lich oder schriftlich bei der nachstehenden Erfassungsbehörde zur Erfassung zu melden:

Stadtverwaltung Bad Lobenstein
Meldebehörde
Markt 1, 07356 Bad Lobenstein

Sprechstunden:

Dienstag: 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag: 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr

Freitag: 9:00 - 12:00 Uhr

Diese Aufforderung ergeht insbesondere an Personen ohne feste Wohnung, die die Wehrpflichtvoraussetzungen erfüllen. Bei der persönlichen Meldung ist der Personalausweis oder Reisepass mitzubringen.

Bad Lobenstein, 17.1.2008

Stadtverwaltung Bad Lobenstein
Meldebehörde



v. l. n. r. Angela Makhmudov, Elisabeth Täuber, Ella Ernst, Julian Heinze, Martin Rosenkranz, Anita Richter

Unsere drei städtischen Kindertageseinrichtungen schauten sich im Kinderkino die Abendteuer von Pippi Langstrumpf, Herrn Nilson und dem Kleinen Onkel an.

Ein literarischer Streifzug für Groß und Klein zu Ehren von Astrid Lindgreen rundete die Veranstaltungsreihe ab. „Einfach Kind sein“ lautete das Thema unserer Buchlesung. Vier bekannte Persönlichkeiten - Frau Ingeborg Thiemeyer, Pfarrer Stefan Ibrügger, Kreissparkassen-Geschäftsstellenleiter Thomas Oberländer sowie die Sozialpädagogin und Buchautorin Susann Blochberger - begaben sich auf ein Leseabenteuer und ließen Pippi Langstrumpf, Michel, Karlsson und Kalle Blomquist wieder lebendig werden.

Ganz herzlichen bedanken möchten wir uns bei der Kreissparkasse Saale-Orla und der Buchhandlung Borchert & Ehrhardt für die Bereitstellung der Preise und die Unterstützung bei der Durchführung unserer Veranstaltungen.

Susanne Schmidt & Anika Schart

Das Hauptamt informiert

Sondermärkte der Stadt Bad Lobenstein 2008

Saisoneroöffnungsmarkt	am 5.4.2008
Frühjahrsmarkt	am 17.5.2008
Marktfest	am 16. und 17.8.2008
Herbstmarkt	am 18.10.2008
Weihnachtsmarkt	am 6. und 7.12.2008

Sachgebiet Jugend, Kultur und Tourismus informiert

Rückblick auf die Veranstaltungswoche anlässlich des 100. Geburtstages von Astrid Lindgreen

Vom 03. bis 07. Dezember 2007 fanden insgesamt 6 Veranstaltungen anlässlich des 100. Geburtstages von Astrid Lindgreen im „Neuen Schloss“ statt. Astrid Lindgreen sagte einmal: „Kindheit ist ein Schatz, aus dem Erwachsene schöpfen, eine liebe- und respektvolle Erziehung ist der Schlüssel für eine gewaltfreie Gesellschaft.“ Und so standen alle 6 Veranstaltungen ganz im Zeichen von Pippi Langstrumpf und Co. An drei Vormittagen waren die vierten Klassen der Grund- und Michaelis-schule zu Gast. Die Schüler erfuhren von der Leiterin der Stadtbibliothek, Frau Susanne Schmidt, viel Wissenswertes aus dem Leben von Astrid Lindgreen und beteiligten sich an dem erstellten Quiz mit einigen kniffligen Fragen rund um Astrid Lindgreen. Von 52 Schülern hatten 6 Schüler alle Fragen richtig beantwortet und wurden in der vergangenen Woche mit einem Preis ausgezeichnet (siehe Foto).

Schlosskonzert mit dem Trio „Concordia“
 am Sonntag, dem 17. Februar 2008, 17:00 Uhr
 im „Neuen Schloss“



Markus Hoba, Violine
Christiane Pape, Violoncello
Isabel Gappe, Klavier
Spielen Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy, Alfred Schnittke und Antonin Dvorak.

Eintritt: 9,- Euro

Kartenvorbestellungen werden in der Stadtinformation Bad Lobenstein, Graben 18, Tel.: 036651/2543, entgegen genommen.

Ausstellungen

„Neues Schloss“

Dauerausstellung

„Reußische Landes- und Münzgeschichte“

Wechselausstellung

„Zarter Schmelz... über Schokolade und süße Verführungen“

Vernissage: 31. Januar 2008 / 19:00 Uhr

Sonderöffnungen von 14:00 – 16:00 Uhr

An folgenden Sonntagen: 3.2., 17.2., 2.3., 9.3., 16.3.
und 30.3.2008

Stadtinformation

„Gärten, Landschaften und Stadtansichten
von Bad Lobenstein“

Aquarelle in Gedenken an
Ursula Schneider

Weitere Ausstellungen können im Ärztehaus, Amtsgericht und im Bergmuseum „Markt Höhler“ besucht werden.

Vorankündigung!

Farbdiaschau: „Abenteuer Wildnis Kanada/Alaska: Bei den Indianern am Yukon“

von und mit Jo Bentfeld, nach seinem gleichnamigen Buch,
hier als Farbdiaschau und Vortrag des Autors

**Dienstag, 11. März 2008, um 19:00 Uhr
Bad Lobenstein im „Neuen Schloss“**

Eintritt 8 Euro, erm. Schüler 5 Euro (nur Abendkasse)



Stadtbibliothek

e-Mail: bibliothek@bad-lobenstein.de

NEU IN IHRER BIBLIOTHEK

Ägypten:

Barbara Kreißl:

München: ADAC-Verl., 2007.

L 511

In dem neu gestalteten Urlaubsreiseführer mit den wichtigsten Hinweisen für einen Ägyptenurlaub, der neben Erholung auch Besichtigungstouren beinhalten sollte, werden Kairo, Giseh, Luxor, Assuan, die Oasen und schließlich Sinai mit den bekanntesten Sehenswürdigkeiten beschrieben. Mit beigefügter Karte für den Überblick, zahlreichen Hotel- und Restaurantadressen, praktischen Hinweisen und allgemeinen Informationen über das Reisen in Ägypten.

Bergbau:

Schätze der Erde / von Rainer Köthe. –

Nürnberg: Tessloff, 2007.

III S 1

Der neue „Was-ist-Was“-Band stellt die wichtigsten Bodenschätze vor und erklärt deren Entstehung. Er erzählt die spannende Geschichte des Bergbaus – von Reichtum und Macht, aber auch von Gefahren und Unglücken. Anschaulich wird beschrieben, wie sich die einzelnen Fördertechniken im Laufe der Zeit verändert haben und welche technischen Errungenschaften dabei eingesetzt wurden und werden. Die Illustrationen, Zeichnungen und Fotografien ergänzen den Text hervorragend.

Harris, Clare:

Massage leicht gemacht: einfache Techniken für Partner und Selbstmassage. –

München: Knaur, 2007.

O 241

Die Medienkombination – Buch und Audio-CD – bietet eine sehr attraktiv gestaltete Anleitung für eine klassische Massage zur Partner- und Selbstbehandlung. Sie stellt zunächst die Grundlagen vor und beschreibt dann von Kopf bis Fuß mit Schritt-für-Schritt-Anleitungen die einzelnen Bestandteile der Ganzkörpermassage. Weitere Themen: Selbstmassage, individuelle Variationen für Babys, Schwangere, Rekonvaleszente. Anschließend informiert der Ratgeber über die besten Massageöle mit ihren Wirkungen.

Lyne, Charlotte:

Die Glocken von Vineta: historischer Roman. –

München: Blanvalet, 2007.

R 11

„Die Glocken von Vineta“ ist der erste Roman, den die deutsche Autorin, die mit ihrer Familie in London lebt, vorgelegt hat. Im Nachwort schreibt sie, dass ihr der Stoff deshalb am Herzen lag, weil ihre Großeltern aus Ostseestädten stammten und sie mit den Sagen und Geschichten um Vineta vertraut ist. Die Autorin siedelt ihre Erzählung zwischen 1125 und 1158 an und erzählt eine Liebes- und Familiengeschichte und die Geschichte einer stolzen, reichen Handelsstadt an der Ostsee, die vor allem die Begehrlichkeiten der Dänenkönige und der Pommernherzöge weckte. Zudem ist es die Zeit der Kreuzzüge *Spannender Mittelalterroman.*

Susanne Schmidt, Stadtbibliothek Bad Lobenstein

**Vereine und Verbände****JAKULT – Regionalteam für Jugendarbeit****Aktionen und Event's in den Winterferien**

(mit Anmeldung)

- 4.2.2008 **Juniortag** – „Fasching“ – 10:00 Uhr
5.2.2008 **Kickerturnier**
6.2.2008 **Tischtennisturnier**
7.2.2008 **Billardtturnier**
23.2.2008 **Konzert: Rampage Peanuts, We Will Fly,
Bad Smile**

Wintersportverein Bad Lobenstein e. V.**Skihütte Lichtenbrunn****am Faschingssonntag (3.2.08) geschlossen!**

Am Faschingssonntag, dem 3.2.2008, bleibt die Skihütte geschlossen.

Dafür öffnen wir zusätzlich am Sonntag, dem 6.4.2008. Ab Sonntag, dem 10.2.2008 um 13:00 Uhr, freuen wir uns wieder auf Ihren Besuch.

Das Hüttenteam der Skihütte

**Die nächste Ausgabe unseres Amts- und Mitteilungsblattes
erscheint am Freitag, dem 15.2.2008!**

IMPRESSUM**Stadt Bad Lobenstein****Amts- und Mitteilungsblatt****Herausgeber:**

Stadt Bad Lobenstein,
Markt 1, 07356 Bad Lobenstein,
vertreten durch Bürgermeister Peter Oppel

Verlag und Druck:

Verlag + Druck Linus Wittich GmbH
In den Folgen 43, 98704 Langwiesen
Tel. 03677/2050-0, Fax 03677/2050-15

Geschäftsleiterin:

Sabine Bujack-Biedermann

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Bürgermeister Peter Oppel, Bürgermeister der Stadt Bad Lobenstein
Redaktion: Frau Röppischer

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Wolfgang Kernbach

Erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Verantwortlicher Leiter für Geschäftsbereich Kommunen:

Mirko Reise

Erscheinungsweise:

14-tägig,

kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet.

Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,05 Euro (inkl. Porto und 7 % MWSt.) beim Verlag bestellen.